

Cervikale Myelopathie

Es handelt sich um eine Erkrankung des cervikalen Rückenmarks (Rückenmark der Halswirbelsäule) meist bedingt durch Kompression bzw. Verengung des Spinalkanals.

Diese Erkrankung kann bis zum Rollstuhl führen und äußert sich u.a. in einer Gangstörung. Die Art der zu wählenden Operation hängt vom Ausmaß der Stenose (Verengung) und von der Hauptkompression ab (Druck von vorne oder hinten). Wir beraten Betroffene gerne in einem ausführlichen Gespräch.